

Verhaltenskodex JFV Gersprenztal 2021

Thema	Warum ist das wichtig?	Vorgaben
<p>Pünktlichkeit/ Zuverlässigkeit</p>	<p>Der JFV Gersprenztal umfasst Mannschaften von der D- bis zur A-Jugend, mit Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren. In der Regel haben alle Spieler ein Handy und können so selbst dem Trainer mitteilen, falls sie an einem Training nicht teilnehmen können. Ein Training bedeutet Planungsaufwand, jeder Trainer macht sich im Vorfeld Gedanken wie er sein Training gestaltet. Dafür benötigt er eine möglichst genaue Anzahl der Spieler, die am Training teilnehmen. Entsprechend braucht es hier Vorlaufzeit.</p>	Eine Absage (Training/Spiel/Sonstiges) erfolgt immer persönlich (der Spieler selbst) beim Trainer
		Eine Absage wird immer begründet - kein "ich komme heute nicht."
		Absagen bis mindestens zwei Stunden vor Trainingsbeginn
		Bei Trainingsteilnahme spätestens 10 Min vor Trainingsbeginn umgezogen auf dem Platz
		Absagen an Spieltagen nur in begründeten Ausnahmen am Spieltag selbst
		Zu spät am Treffpunkt - Kommunizieren
		Dienste antreten - Pünktlich
<p>Verantwortung</p>	<p>Die Spieler bekommen Material/Räumlichkeiten von den Vereinen gestellt. Ähnlich wie mit den eigenen Besitztümern möchten wir mit diesen Vorgaben unseren Spielern dabei helfen verantwortungsvoll mit diesen Dingen umzugehen.</p>	Materialdienst - Spieler tragen Material auf den Platz, Räumen es im Anschluss zum Training ordentlich wieder zurück
		Materialdienst - Spieler pumpen Bälle auf, packen Ballsack, sorgen für Vollständigkeit der Bälle nach dem Training
		Kabinendienst - Wir hinterlassen unsere Kabine immer ordentlich - zu Hause und auswärts
<p>Verhalten</p>	<p>Wir möchten beim JFV Gersprenztal eine Atmosphäre schaffen in der man sich wohlfühlt und sich als Spieler und Trainer entfalten/entwickeln kann. Das setzt einen respektvollen Umgang und die Möglichkeit selbst Fehler machen zu dürfen sowie es anderen zu erlauben voraus.</p>	Wir begrüßen jeden/jedes Trainer, Elternteil, Funktionär und Mitspieler den wir als solchen/solches erkennen
		Wir reden immer respektvoll miteinander Spieler, Trainer, Eltern, Funktionäre
		Wir nehmen konstruktive Kritik an und kritisieren auch selbst ausschließlich konstruktiv
		Wir (Spieler, Trainer, Eltern, Funktionäre) erlauben uns und anderen Fehler zu machen! Auch dem Schiedsrichter!
<p>Gemeinschaft</p>	<p>Die Gemeinschaft im Fußball trägt eine enorme Bedeutung. Wir möchten deshalb versuchen diese Gemeinschaft zu fördern und mit diesen Vorgaben ein sehr regelmäßiges Beisammensein der Jungs und Mädels bewirken.</p>	Wir duschen nach dem Training - gerne in Unterwäsche! Da dies nach Corona scheinbar tlw. Zu Unverständnis führt, hier geht es natürlich um Reinlichkeit, jedoch hauptsächlich um ein kommunikatives Zusammensein der Jungs und Mädels.
		Kein Handy in der Kabine - Wenn es wichtig ist, verlassen wir die Kabine